

KHB / Guten Start in die neue Woche / 26.05.2019/ [www.khb-radios.de/](http://www.khb-radios.de/)  
[www.client-consult.de/](http://www.client-consult.de/) / [www.iovg.de/](http://www.iovg.de/) / [www.zukunft.ostbahn.eu](http://www.zukunft.ostbahn.eu)

Das Sonntagsmail-Archiv finden Sie hier:

<http://www.client-consult.de/sonntagsmail.php>

## **Sonntagsmail Nr.93**

(aktuelle Sonntagsmail Periode: Vom 03.03.2019 bis 30.06.2019)

**Zwei Sprüche für die 22. Kalenderwoche:**

**„Kein Unglück ist so groß,  
Es hat ein Glück im Schoß.“**

(Deutsches Sprichwort)

und

**„Es gibt kein Wunder für den,  
der sich nicht wundern kann.“**

(Marie von Ebner-Eschenbach, (1830 - 1916), österreichische Erzählerin)

**Einen freundlichen guten Tag in die Sonntags-Mail-Runde,**

...na, wie viele Stunden haben Sie letzte Woche verbracht, um anderen zu helfen??? Oder ist helfen nicht Ihr Ding??? Anderen im Alltag zu helfen oder Auskunft auf Fragen zu geben, die man plötzlich von Unbekannten erhält, ist heutzutage so keine Selbstverständlichkeit mehr.

Die Älteren scheinen das verlernt zu haben und die Jüngeren haben es nicht gelernt!!!! Warum auch? Es gibt ja das Smartphone...oder hatten Sie Glück und sind auf einen hilfsbereiten Mitmenschen oder Polizisten getroffen...

**„Wer uns vor nutzlosen Wegen warnt,  
leistet uns einen ebenso guten Dienst,  
wie derjenige, der uns den rechten Weg anzeigt.“**

(Heinrich Heine, (1797 - 1856), deutscher Dichter)

Ja, das ist sicher eine Frage der Erziehung und der Vorbildwirkung, auch und vor allen Dingen im Elternhaus, aber auch der Lebenserfahrung. Vielen Mitmenschen sieht man es schon an, ob man sie um Hilfe bitten kann, oder lieber nicht!!! z.B. im Supermarkt, wenn man etwas sucht, was auf dem Zettel steht und keine Mitarbeiterin ist in der Nähe...Dann hat man Glück gehabt, wenn es beim ersten Versuch klappt!!!

**„Glück kommt nie zu zweit, Unglück nie allein.“**

(Konfuzius (551 - 479 v. Chr.), chinesischer Philosoph)

Um Hilfe „betteln“ oder fremde Leute einfach ansprechen, ist nicht jedem gegeben. Besser ist, man öffnet sich und überlässt seinem Gegenüber die Entscheidung, ob er Unterstützung und Hilfe geben möchte oder nicht!!!

Meine Mutter war immer der Meinung, als es bei mir in der Schule und im Sport nicht so lief, wie es eigentlich sollte:

*„Hilf dir selbst, so hilft dir Gott.“*

*(Deutsches Sprichwort)*

Das war zu Anfang hart, aber dann hatte ich es begriffen...und konnte das auch mit dem „Gott“ einordnen...bis heute...

Aber das heißt ja nicht, dass man ohne Hilfe durch's Leben kommt. Ganz im Gegenteil, es ist immer gut, wenn man in jungen Jahren einen „Ziehvater“ oder Vorbild hat, sei es beim Sport der Trainer, beim Studium der Professor, auf Arbeit der Chef...und, und, und...denn,

*„Der Fremde in der Nähe ist mehr wert,  
als der Verwandte in der Ferne.“*

*(Aus China)*

Es ist höchst löblich, wenn man sich daran erinnert, von wem man im Leben die entscheidenden Hinweise für eine erfolgreiche Entwicklung bekommen hat und dann entscheidet, dass was man damals mit auf dem Weg bekommen hat nunmehr auch weiterzugeben, wenn es gewünscht ist...

*„Wahre Liebe und Freundschaft bedeuten:  
Dem anderen selbst dann noch zu helfen,  
wenn einem selbst das Wasser bis zum Halse steht!“*

*(© Werner Braun (1951 - 2006), deutscher Aphoristiker)*

Na, dann wieder einen guten Start in die neue Woche und denken Sie bitte daran:

*„Ihr könnt den Menschen nie auf Dauer helfen,  
wenn Ihr für sie tut,  
was sie selber für sich tun sollten und könnten.“*

*(Abraham Lincoln, (1809 – 1865), 16. Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika)*

...aber zu viel des Guten ist nicht immer richtig und sinnvoll..., denn:

*„Vernachlässige nicht dein eigenes Feld,  
um das eines anderen zu jäten.“*

*(Aus China)*

Mit herzlichen Grüßen und guten Wünschen für die nächsten Tage

*Vhr Karl-Heinz Boban*

---

Hinweis zum Thema: „Hilfsbereitschaft“

<https://www.wertesysteme.de/hilfsbereitschaft/>  
<https://www.zeit.de/zeit-magazin/leben/2018-06/hobbys-freizeit-verschwinden-wochenende-belastung/seite-2>

und

„Ist der Nette der Dumme?“

<https://karrierebibel.de/hilfsbereitschaft/>

*Meinungsäußerung „Aktuell“:*

...es ist nicht gar die schlechteste Idee, Ministerposten mit Fachleuten zu besetzen, statt mit Politikern, die das richtige Parteibuch in der Tasche haben...

Auch Fachleute haben mitunter das richtige Parteibuch...

---

*Bemerkung: Wenn Sie keine Mail mehr wünschen, lassen Sie es mich bitte wissen.*